

Jesus begegnet dem Thomas: Thomas will die Verletzungen von Jesus anfassen.

Bibeltext: Johannes 20,19-31 (Kinderbibel)

Jesus begegnet seinen Jüngern (Joh 20,19-23)

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht j vor den Juden hinter verschlossenen Türen versammelt waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sprach zu ihnen: „Friede sei mit euch!“ Nach diesem Gruß zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Als die Jünger den Herrn sahen, freuten sie sich. Jesus sprach noch einmal zu ihnen: „Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“ Nach diesen Worten hauchte er sie an und sprach zu ihnen: „Empfangt den Heiligen Geist. Allen, denen ihr die Sünden erlaßt, sind sie erlassen; allen, denen ihr sie nicht erlaßt, sind sie nicht erlassen.“

Jesus begegnet dem Thomas (Joh 20,24-29)

Thomas, einer der Zwölf, der Zwillings genannt wurde, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: „Wir haben den Herrn gesehen.“ Er entgegnete ihnen: „Wenn ich an seinen Händen nicht die Nagelwunden sehe und wenn ich meine Finger nicht in die Nagelwunden und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht.“

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder in dem Raum, und Thomas war bei ihnen. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sprach: „Friede sei mit euch!“ Darauf sagte er zu Thomas: „Leg deinen Finger hierher und sieh meine Hände; nimm deine Hand und lege sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“ Thomas antwortete ihm: „Mein Herr und mein Gott!“ Jesus sprach zu ihm: „Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Lieder:

- Bist du groß oder bist du klein
- Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden
- Er ist erstanden
- Himmel und Erde, ja die sind voll Freud
- Immer auf Gott zu vertrauen

Spiele:

- **Memorie:** Die Jüngernamen je zweimal aufschreiben, die Karten verdecken und mischen. Die Kinder sollen nun nacheinander je zwei Karten aufdecken. Haben sie zwei gleiche Namen, dürfen sie die Karten behalten, sonst werden sie wieder um gedeckt und der nächste ist an der Reihe. - **Bezug:** Thomas hatte einen Zwillingenbruder. Je zwei Karten sind wie Zwillinge gleich.
- **Wahr oder falsch:** Jedes Kind darf etwas Ungewöhnliches aus seinem Leben erzählen. Die anderen müssen raten, ob es wahr oder falsch ist. - **Bezug:** Thomas glaubte nicht, was die Jünger erzählten.
- **Zeigt her eure Hände:** Die Kinder verstecken sich unter einem Tisch. Ein Kind kommt nach vorne. Nun steckt ein anderes Kind nur seine Hand heraus. Das Kind vorne muss erraten, von wem die Hand ist. - **Bezug:** An den Wunden in Jesus Händen erkannten seine Jünger ihn.

Aktionen:

- **Ich glaube nur, was ich sehe:** Auf einem Plakat alles sammeln, was man nicht sehen kann, aber was es trotzdem gibt. (Luft, Strom, Liebe, Freundschaft, Intelligenz, Kreativität) Anschließend darüber reden, dass wir Gott nicht sehen können, aber ihn erleben. - **Bezug:** Thomas hatte Zweifel, weil er Jesus nicht gesehen hatte.

Gesprächseinstieg:

- Warst du schon einmal sehr traurig?
- Wie hättest du reagiert, wenn du an Thomas Stelle gewesen wärst?
- Hast du schon einmal Gott erlebt?
- Woher weißt du, dass es Gott gibt?

Bastelideen:

- **Jesus im Raum:** Auf einem Papier das Zimmer aufmalen, in dem sich die Jünger getroffen haben. In einer Wand einen Schlitz machen. Jesus als Figur ausschneiden und so befestigen, dass er durch den Schlitz ins Zimmer hineingeschoben werden kann. - **Bezug:** Jesus kam durch verschlossene Türen.

Wiederholungsquiz:

- **Jünger aufzählen:** Bei jeder richtigen Antwort darf die Gruppe einen Jünger mit Namen nennen. Die andere Gruppe darf denselben Jünger nicht noch einmal nennen. Wer zum Schluss die meisten richtigen Namen hat, hat gewonnen. - **Bezug:** Alle Jünger trafen sich.

Fragen:

1. Warum war Thomas traurig und enttäuscht? (Weil Jesus gestorben war.)
2. Was berichteten die anderen Jüngern Thomas? (Das Jesus ihnen erschienen war.)
3. Was wollte Thomas vorher haben, bevor er glaubt? (Mit seinem Finger die Wunde Jesu fühlen.)
4. Was kennt Jesus alles von uns? (Unsere Gedanken, Gefühle, Zweifel.)
5. Was sollen wir mit unseren Zweifel machen? (Sie Gott sagen.)
6. Wann trafen sich die Jünger wieder? (Eine Woche später.)
7. Wer stand auf einmal in ihrer Mitte? (Jesus.)
8. Wie begrüßte Jesus die Jünger? (Friede sei mit euch.)
9. Was sagte Jesus zu Thomas? (Lege deinen Finger in meine Wunde.)
10. Wie sprach Thomas Jesus dann an? (Mein Herr und mein Gott.)



Copyright © In Touch Ministries

Thomas

John 20:19-29